

Verkehrssicherheitskonzepte für die Bergwerkslogistik

Die ganzheitliche sicherheitstechnische Betrachtung von Prozessabläufen im Bereich Logistik der RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH führte zur Umsetzung der Schwerpunktthemen Organisation der Verkehrssicherheit, Ladungssicherung, Mischverkehr, Sicht und Sichtverhältnisse sowie Geschwindigkeit. Im Rahmen der Kampagne „Risiko raus!“ wurden zahlreiche praxisbezogene Maßnahmen umgesetzt.

Fahrsicherheitstrainings für Pkw- und Motorradfahrer sowie Fahrzeugkontrollen in der Ausbildung machten das Thema Verkehrssicherheit erfahrbar. Ein Verkehrssicherheitstag in der Ausbildung mit dem Workshop „Verkehrswege“ und dem Thema „Fahrzeuge“ illustrierte den Schwerpunkt. Zusätzlich soll das Thema Verkehrssicherheit in die Leitlinien des Bergwerkes integriert werden. Zum Schwerpunkt Geschwindigkeit wurden unter anderem eine Geschwindigkeitsreduzierung an Großgeräten und Geschwindigkeitsmessungen mit Messtafel, ein Fahrungskonzept für Anlieferfahrzeuge und innerbetrieblichen Transport sowie eine Unterweisungsreihe „Angepasste Geschwindigkeit“ umgesetzt.

Alle Mitarbeiter wurden zum Schwerpunkt Ladungssicherung geschult. Ein Sicherheitsmarkt unter dem Motto „Heben und Bewegen von Lasten“ bot Möglichkeiten zum Austausch. Die Optimierung von Verladeplätzen sowie gemeinsame Gefährdungsbeurteilungen unter dem Konzept „UsA“ (Unser sicherer Arbeitsplatz) bildeten eine direkte Umsetzung der Kampagne. Die Aktion „Gute Nachbarschaft“ bezog Nachbarunternehmen ein.

Die Trennung von Arbeitsbereichen und Fahrwegen bildeten Hauptmaßnahmen im Bereich Mischverkehr. Auf technischer Seite wurde eine allgemeine Optimierung der Platzbeleuchtung vorgenommen und die Beleuchtung an Verkehrswegen und -knotenpunkten, an Verladeplattformen und am Schachtbereich neu gestaltet. Fahrzeuge erhielten zusätzliche Arbeitsbeleuchtung und Rückfahrkameras.